



Geburtstage

Die Bayerische Landesärztekammer gratuliert und wünscht alles Gute zum Geburtstag:

90 Jahre

26. Juli Professor Dr. Hans-Rudolf Müller-Faßbender, Facharzt für Physikalische und Rehabilitative Medizin, Facharzt für Innere Medizin sowie Facharzt für Radiologie, Bad Abbach

85 Jahre

13. Juli Professor Dr. Jürgen Zehner, Facharzt für Innere Medizin, Passau
4. August Universitätsprofessor Dr. Erik Guthy, Facharzt für Chirurgie, Flintsbach

80 Jahre

12. Juli Dr. Uwe Brzoska, Facharzt für Allgemeinmedizin, Lohr
2. August Professor Dr. Joachim Jehle, Facharzt für Innere Medizin, Parkstetten
30. August Dr. Manfred Hausel, Facharzt für Chirurgie, Weiden

Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland

Das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland wurde verliehen an:

Professor Dr. Elmar Gräbel, Arzt, Erlangen
Dr. Robert Löwer, Facharzt für Allgemeinmedizin, Aschaffenburg

Professor Dr. Mark Berneburg, Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten, Regensburg, ist seit Mai 2025 Präsident der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft (DDG).

Professor Dr. Hermann Einsele, Facharzt für Innere Medizin, Würzburg, wurde nun als Mitglied in die Bayerische Akademie der Wissenschaften aufgenommen.

Professorin Dr. Martina Kadmon, Fachärztin für Chirurgie, Augsburg, ist zur Präsidentin des Medizinischen Fakultätentages (MFT) gewählt worden. Sie ist die erste Frau in dieser Position seit der Gründung des MFT im Jahr 1913.

Professorin Dr. Monika Klinkhammer-Schalke, Praktische Ärztin, Wenzelnbach, wurde mit dem Deutschen Krebspreis 2025 in der Kategorie Versorgungsforschung ausgezeichnet.

Professor Dr. Christoph Wanner, Facharzt für Innere Medizin, Würzburg, wurde zum neuen Co-Vorsitzenden der internationalen Leitlinienorganisation KDIGO (Kidney Disease: Improving Global Outcomes) gewählt und wird den Vorsitz ab Januar 2026 übernehmen.

Preise – Ausschreibungen

Medienpreis der Deutschen Lungenstiftung

Die Deutsche Lungenstiftung schreibt für den Zeitraum 2024/2025 erneut ihren renommierten Medienpreis aus. Journalistinnen und Journalisten sowie Journalistenteams sind eingeladen, herausragende Beiträge einzureichen, die sich mit dem Thema Lungenerkrankungen beschäftigen.

Der Medienpreis der Lungenstiftung wird alle zwei Jahre vergeben und würdigt journalistische Arbeiten, die zur Aufklärung und Sensibilisierung für Lungenerkrankungen in der Öffentlichkeit beitragen (Dotation: 5.000 Euro).

Mit dem Preis werden Beiträge ausgezeichnet, die zwischen dem 1. Januar 2024 und dem 31. Oktober 2025 in deutscher Sprache veröffentlicht wurden oder werden. Zugelassen sind sowohl Eigenbewerbungen als auch Empfehlungen durch Dritte.

Einsendeschluss:
31. Oktober 2025

Weitere Informationen unter:
www.lungenstiftung.de/aktivitaeten/medienpreis-der-lungenstiftung



DKMS John Hansen Research Grant 2026

Die DKMS Stiftung Leben Spenden startet die neue Bewerbungsrunde für den DKMS John Hansen Research Grant.

Bis zu vier exzellente Forschungsprojekte von Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern weltweit werden mit jeweils bis zu 240.000 Euro über drei Jahre gefördert. Im Fokus der zu fördernden Projekte sollte die hämatopoetische Stammzelltransplantation und Zelltherapie bei hämatologischen Erkrankungen liegen.

Einsendeschluss:
20. November 2025

Weitere Informationen unter:
<https://professional.dkms.org/research-publications/research-grant>



Dissertationspreis Pneumologie

Die Deutsche Lungenstiftung schreibt den Dissertationspreis Pneumologie (Dotation: 6.000 Euro) aus.

Eine hervorragende Möglichkeit für alle, die gerade ihre Promotion im Bereich der Lungenheilkunde abschließen: Die Deutsche Lungenstiftung schreibt den „Deutschen Dissertationspreis Pneumologie“ bereits 29. Mal aus – zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses für die beste klinische und die beste experimentelle Dissertation auf dem Gesamtgebiet der Pneumologie.

Einsendeschluss:
15. Dezember 2025

Alle Infos zur Bewerbung unter:
www.lungenstiftung.de



Johannes-Wenner-Forschungspreis 2026

Pneumologen und Pädiater loben gemeinsamen Forschungspreis aus (Dotation: 15.000 Euro).

Die Versorgung und Behandlung von Kindern mit Lungenerkrankungen soll verbessert werden! Das ist das Ziel des Johannes-Wenner-Forschungspreises 2026, der nun gemeinsam von der Deutschen Lungenstiftung (DLS) sowie der Gesellschaft für Pädiatrische Pneumologie (GPP) ausgelobt wird. Mit dem Preisgeld sollen gezielt Forschungs- und Projektarbeiten von Mitgliedern der GPP unterstützt werden.

Einsendeschluss:
31. Dezember 2025

Weitere Informationen unter:
www.lungenstiftung.de

